

Statistik informiert ...

Nr. 39/2016

3. März 2016

Verkehrsunternehmen mit Bussen und Bahnen in Hamburg 2014 Zahl der Beschäftigten gestiegen

Ende 2014 hat es in Hamburg 34 Unternehmen des öffentlichen Schienenverkehrs sowie des gewerblichen Straßen-Personenverkehrs gegeben. In diesen Unternehmen waren 8 400 Personen beschäftigt. Das sind 21 Prozent mehr als 2009. Bei einer leicht rückläufigen Zahl von Unternehmen stieg die durchschnittliche Beschäftigtenzahl je Unternehmen damit von 187 auf 246, so das Statistikamt Nord. Zum überwiegenden Teil handelte es sich um privatwirtschaftliche Unternehmen.

Der Fuhrpark der Unternehmen bestand aus fast 400 Schienenfahrzeugen mit rund 160 000 Sitz- und Stehplätzen sowie 1 790 Bussen mit 157 300 Sitz- und Stehplätzen.

Insgesamt befuhren die Unternehmen 321 Strecken im Nahverkehr mit einer Gesamtlänge von rund 4 500 km. 25 Prozent dieser Strecken befanden sich in Schleswig-Holstein, ein geringer Teil in Niedersachsen und der überwiegende Teil auf hamburgischem Gebiet.

Die Fahrleistung im Liniennahverkehr betrug 108,1 Mio. Fahrzeugkilometer. Davon entfielen 23 Prozent auf Bahnen und 77 Prozent auf Busse. Rund 14 Prozent der Fahrzeugkilometer wurden in Schleswig-Holstein und zwei Prozent in Niedersachsen erbracht. Gegenüber 2013 erhöhte sich die Fahrleistung um zwei Prozent.

Mit Bussen wurden weiterhin im Linienfernverkehr 0,1 Mio. Fahrzeugkilometer und im Gelegenheitsverkehr (Nah- und Fernverbindungen) 6,5 Mio. Fahrzeugkilometer (plus sieben Prozent gegenüber 2013) erzielt.

Zusammen beförderten die Unternehmen 2014 rund 704 Mio. Fahrgäste, das entspricht in etwa dem Vorjahreswert. 24 Prozent der Fahrgäste wurden im Schüler- und Ausbildungsverkehr befördert. 42 Prozent der Beförderungsfälle im Liniennahverkehr wurden mit Bussen durchgeführt, 58 Prozent mit Bahnen.

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Die gesamte Beförderungsleistung betrug 4,5 Mrd. Personenkilometer (minus ein Prozent gegenüber 2013). 96 Prozent davon entfielen auf den Liniennahverkehr, der den Verkehrsunternehmen direkte Einnahmen aus der Beförderung in Höhe von 752 Mio. Euro einbrachte.

Hinweise:

Dargestellt sind Ergebnisse der fünfjährigen Totalerhebung zum Schienennahverkehr sowie zum Personennah- und -fernverkehr mit Omnibussen. Im Rahmen dieser Totalerhebung wurden alle Unternehmen mit Sitz in Hamburg befragt, die als Betriebsführer oder beauftragte Beförderer öffentlichen oder gewerblichen Personenverkehr mit Eisenbahnen oder Bussen durchführen. Die einbezogenen Unternehmen können auch Dienstleistungen in anderen Bundesländern erbracht haben. Die Ergebnisse beinhalten keine Beförderungen in Hamburg von Unternehmen mit Sitz in einem anderen Bundesland. Die Ergebnisse sind durch die Verlagerung eines Firmensitzes von Schleswig-Holstein nach Hamburg beeinflusst.

Kontakt:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachlicher Ansprechpartner:

Bernd Grocholski-Plescher
Telefon: 0431 6895-9323
E-Mail: Verkehr@statistik-nord.de